

RS OGH 1975/9/23 4Ob53/75, 9ObA34/88, 9ObA275/97z, 8ObA14/12k

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.09.1975

Norm

ABGB §905 IC

ABGB §1151 IE

ArbVG §101

Rechtssatz

Eine direktionale Versetzung verletzt insbesondere dann den Arbeitsvertrag, wenn diese eine nicht zumutbare Mehrbelastung zB hinsichtlich des Weges zum Arbeitsplatz bewirkt.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 53/75

Entscheidungstext OGH 23.09.1975 4 Ob 53/75

- 9 ObA 34/88

Entscheidungstext OGH 16.03.1988 9 ObA 34/88

Vgl auch

- 9 ObA 275/97z

Entscheidungstext OGH 10.12.1997 9 ObA 275/97z

Vgl auch

- 8 ObA 14/12k

Entscheidungstext OGH 24.10.2012 8 ObA 14/12k

Auch; Beisatz: Die Frage, welche Änderungen des Arbeitsplatzes noch im Arbeitsvertrag Deckung finden, hängt untrennbar mit der Frage zusammen, zu welchen Diensten sich der Angestellte überhaupt verpflichtet hat. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0018182

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

16.01.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at